

**Zeitschrift:** Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch  
**Band:** 10 (2002)  
**Heft:** 1

**Vorwort:** Zum Geleit  
**Autor:** Ruef, Hans

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# MUNDART

## FORUM DES VEREINS SCHWEIZERDEUTSCH

10. JAHRGANG

MAI 2002

NR. 1

### ZUM GELEIT

*Liebe Leserin, lieber Leser*

Seit ihrem Bestehen muss die Mundartpflege sich mit Untergangspropheten auseinandersetzen. Wenn es früher etwa hiess, die Mundart werde im Hochdeutschen untergehen, sind es heute die Stimmen, die der Mundart den Untergang in Form von Verflachung oder völliger Vermischung voraussagen. Niemand bestreitet zwar, dass es Verflachung und Vermischung gibt. Sie sind aber weder unabänderliche Sprachgesetze noch machen sie den Fortschritt bzw. die Moderne in Sachen Mundart aus. Es gibt immer wieder Menschen, denen die ortsgebundene Form der Sprache, die Mundart, etwas bedeutet und die für sie eintreten, alle an ihrem Platz. Zu denen zählen auch Sie, und ich möchte Ihnen dafür recht herzlich danken!

Hans Rued, *Redaktor dieser Nummer*

### DER VEREIN SCHWEIZERDEUTSCH IM INTERNET

An der GV vom vergangenen November konnte eine erste «Fassung» der Internetsite unseres Vereins kurz vorgestellt werden. Unterdessen ist sie im Internet aufgeschaltet und erreichbar unter der Adresse

[www.schweizerdeutsch.org](http://www.schweizerdeutsch.org).

### INHALTVERZEICHNIS

<i>Zum Geleit</i>	1
<i>Der Verein Schweizerdeutsch im Internet</i>	1
<i>Jahresbericht 2001 des Bärndütsch-Vereins</i>	2
<i>Limmatblüten – samt «Saubohnen»</i>	3
<i>Zeitgenössische Mundarttexte</i>	4
<i>Moritz Boschung-Vonlanthen: Träger des Deutschfreiburger Kulturpreises 2001</i>	5